

Zeitschrift: Heimatbuch Meilen
Herausgeber: Vereinigung Heimatbuch Meilen
Band: 11 (1972)

Rubrik: 60 Jahre Druckerei Vontobel

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation


L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



1912
1972

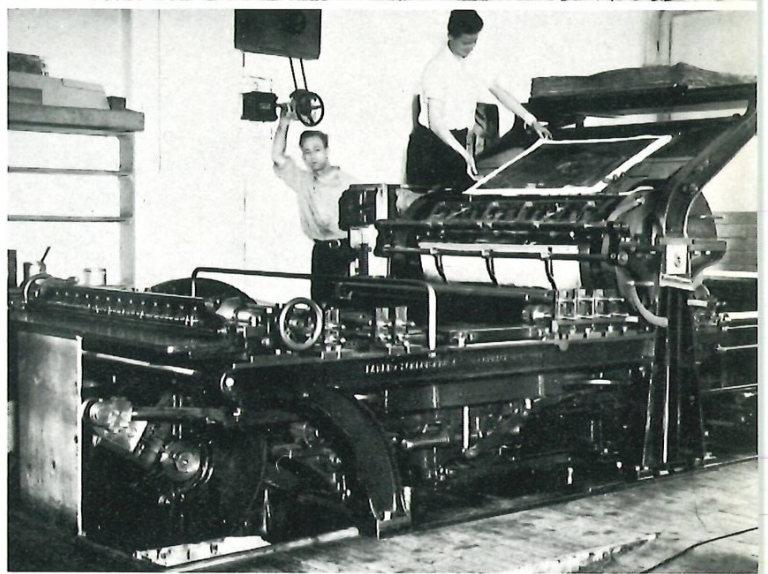
60 Jahre Druckerei Vontobel



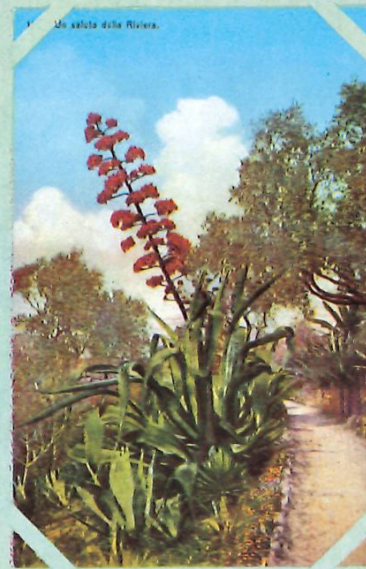
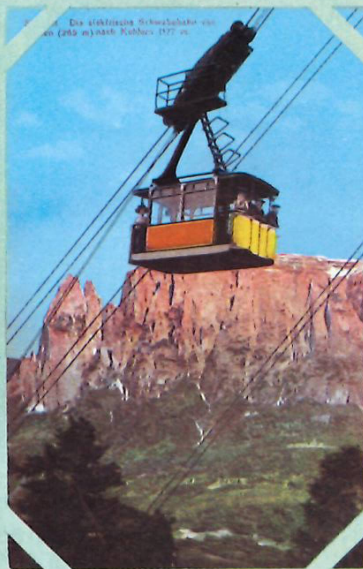
Der Gründer des Unternehmens, Heinrich Vontobel-Biedermann mit seinen zwei Grosskindern.

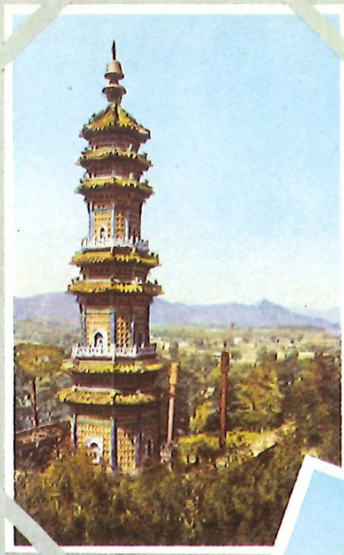
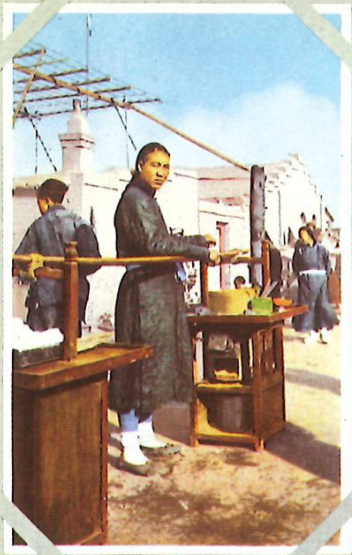
Blick von der Ormis auf Meilen, 1915. Links Mutter Vontobel mit ihren Kindern, rechts Familie Klenk. Karl Klenk war Mitbegründer der Firma H. Vontobel & Co. in Meilen, nach deren Umwandlung in eine Einzelfirma aktiver Mitarbeiter.

Die erste Geschäftsliegenschaft am Hüniweg in Meilen, 1912.
Festzug der kant. landwirtschaftlichen Ausstellung, Meilen 1912.
Sauserfuhr von Fuhrhalter Emil Meier, Schützenhaus Meilen.

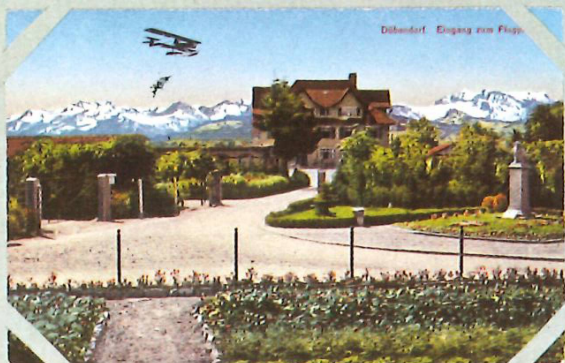
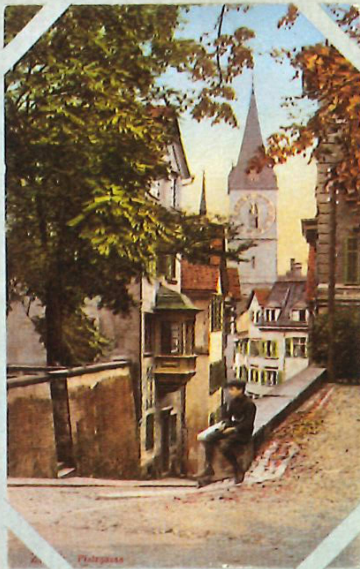
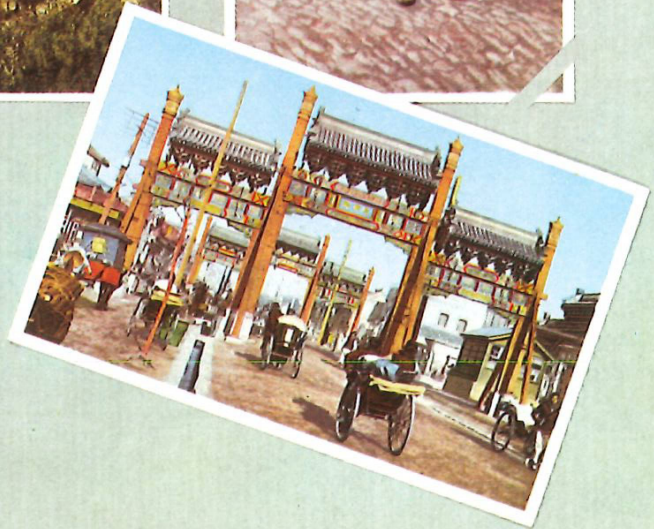


Fotochrom-Steindruck-Karten für die Schweiz, für Deutschland, Österreich, Italien und China.



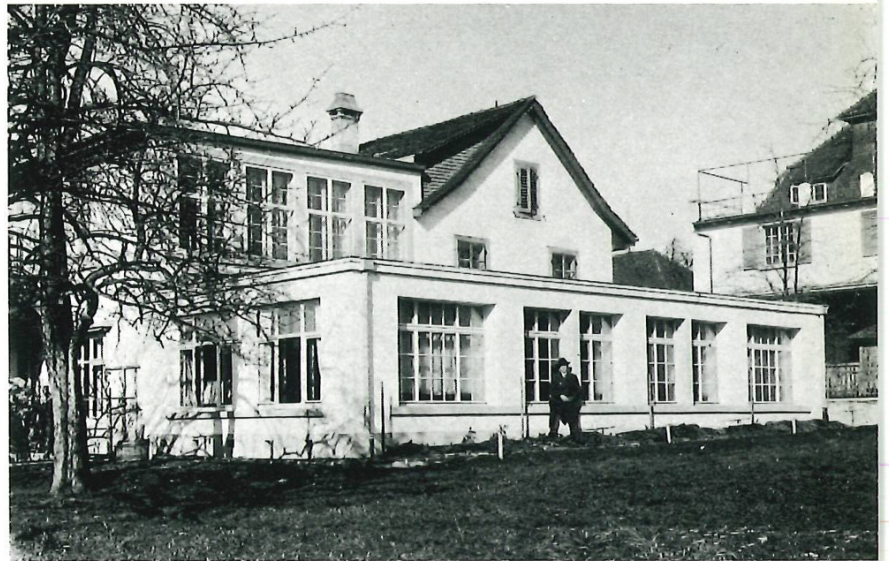
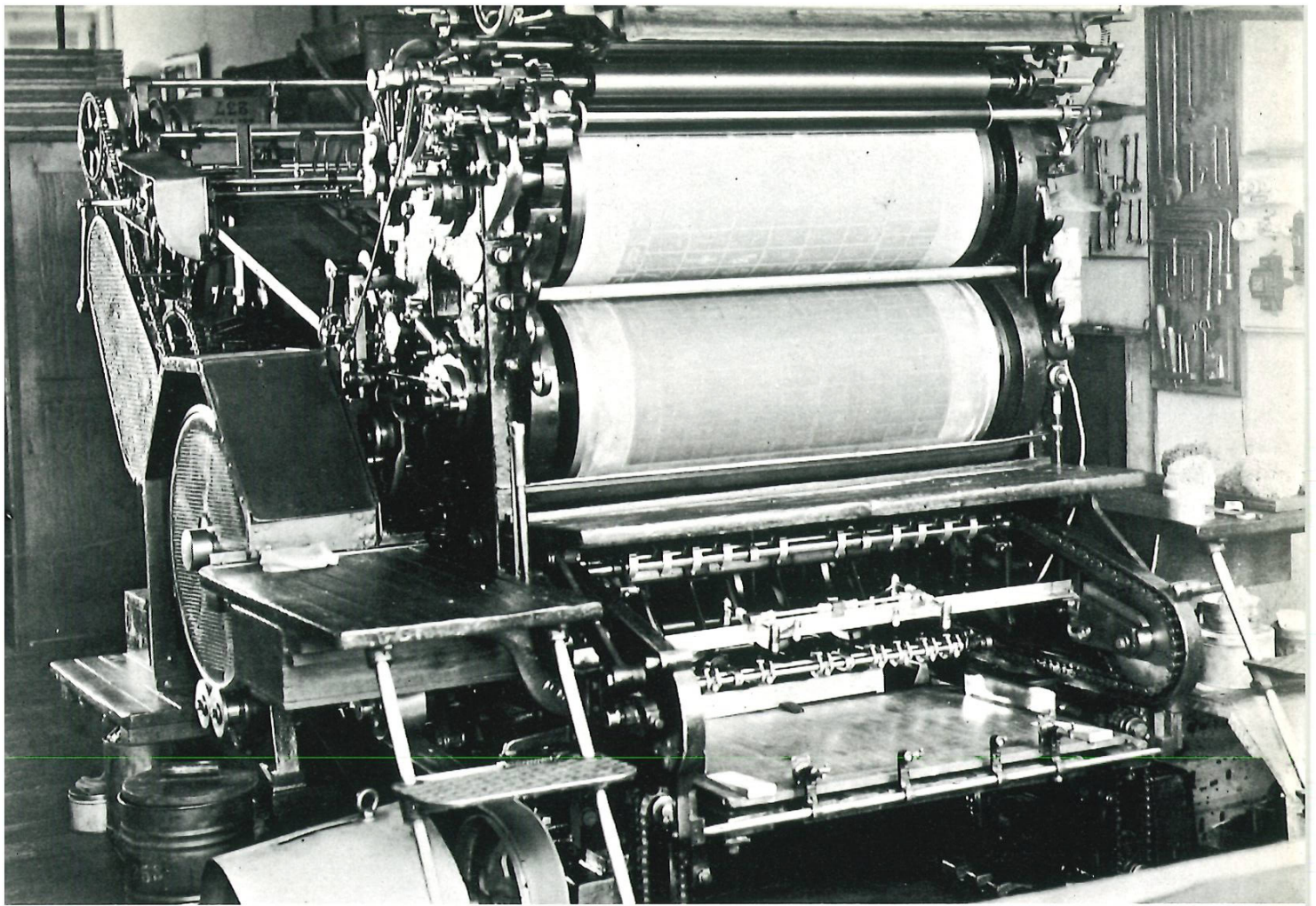


北京元宵担
影戲班叩賀
貧婦擔子而行
北京東四牌樓





Ulrich Wille
General der schweiz. Armee



General Ulrich Wille.

Soldatenkarten an Stelle von
Exportaufträgen.

1923, eine der ersten
Roland-Offsetmaschinen der
Schweiz in Meilen.
Druckgeschwindigkeit 1200
Bogen/Std.
Die ausgebaute Liegenschaft in
Meilen, 1923.
Seegfrörni 1929.





Briefkopf von Jakob Steiger, dem Erbauer des «neuen Christoffels» in Feldmeilen. Diese Liegenschaft wurde 1928 durch Heinrich Vontobel-Biedermann gekauft. Ansicht vor dem Umbau. Links von H. Vontobel sein Bruder Alfred, rechts sein Schwager David Biedermann. Die Umgebung des Christoffels, 1929. Erster Ausbau, 1929. Liegenschaft mit Badeplatz der Angestellten.

Flugbild von Feldmeilen, ca. 1928.







Die Fotochrom-Operateure Gutmann, Behrens, Schneider und der Steinschleifer Suter.

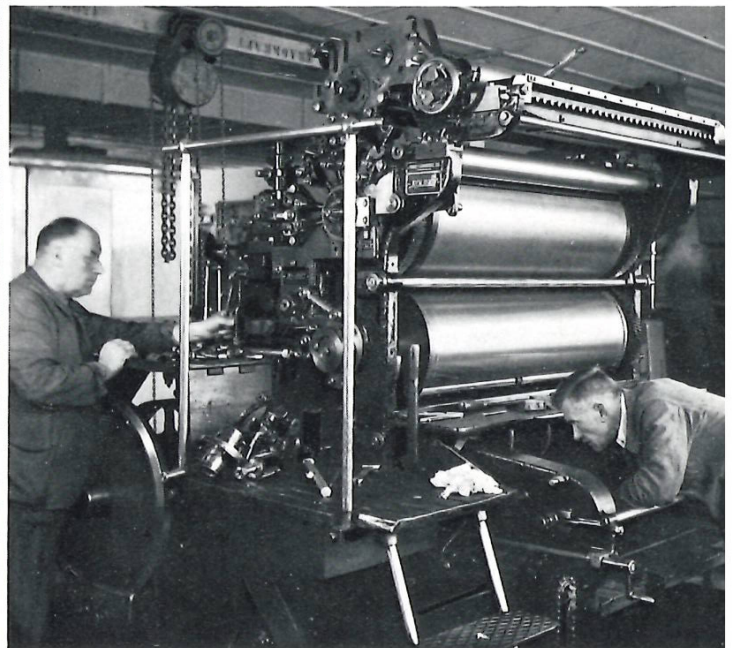
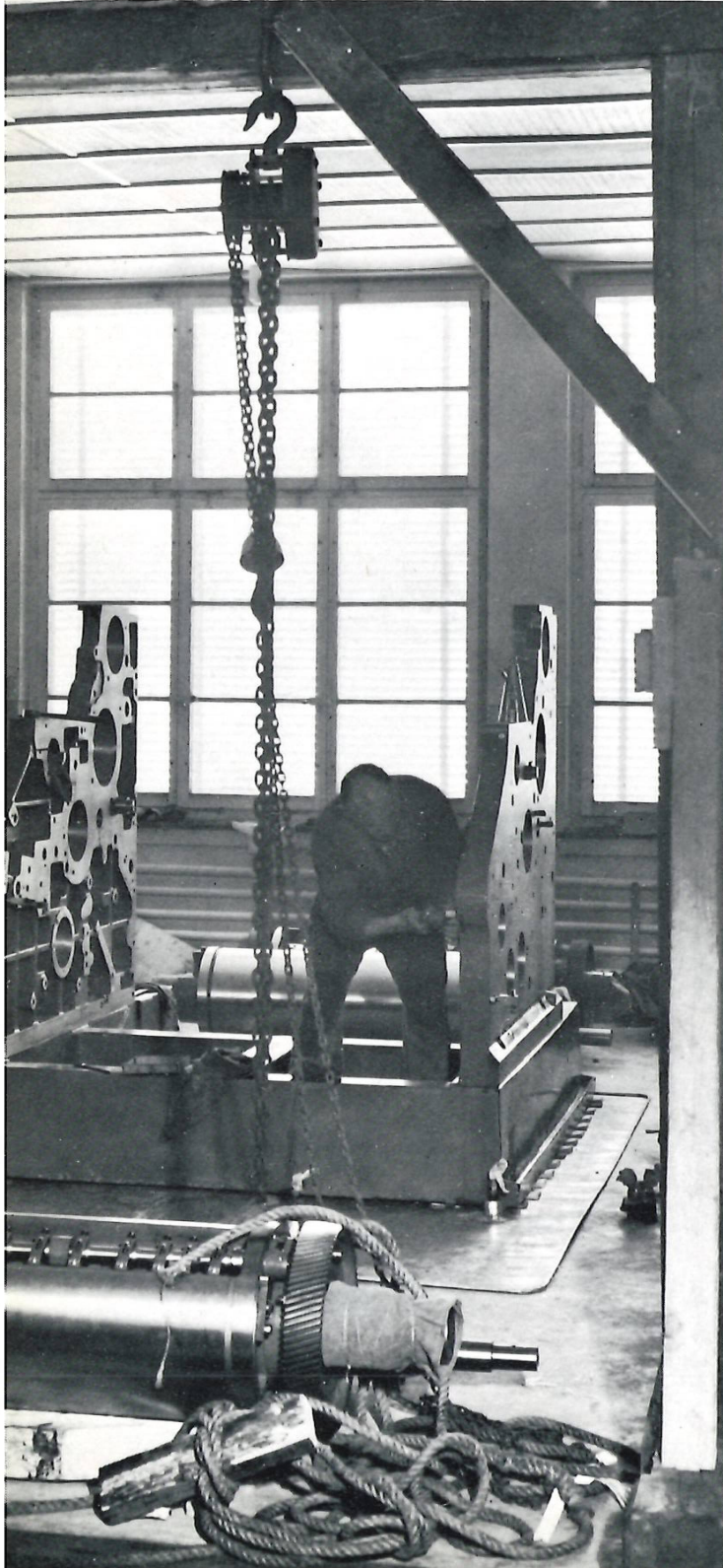
Bis ca. 1930 war es nur im Fotochrom-Verfahren, einem fotografischen Asphalt-Kopierverfahren auf gekörnte Lithosteine, möglich, mit guten Resultaten farbige Bilder nach schwarz-weißen Vorlagen zu produzieren. Es wurde ca. 1880 von der Firma Orell Füssli erfunden und dann auch von Bender, Eidenbenz, Trüb und Vontobel angewendet, wird aber heute nur noch bei Orell Füssli eingesetzt. Mit der Perfektion der Farbenfotografie wurde ein Fotolitho-Verfahren auf Filmen entwickelt.



Montage einer Druckmaschine.

Konditionieren von Papier- und Kartonbogen. Sie mussten lange Zeit im Maschinensaal aufgehängt werden. Erst ab 1947 wurden dafür Klimäräume gebaut.

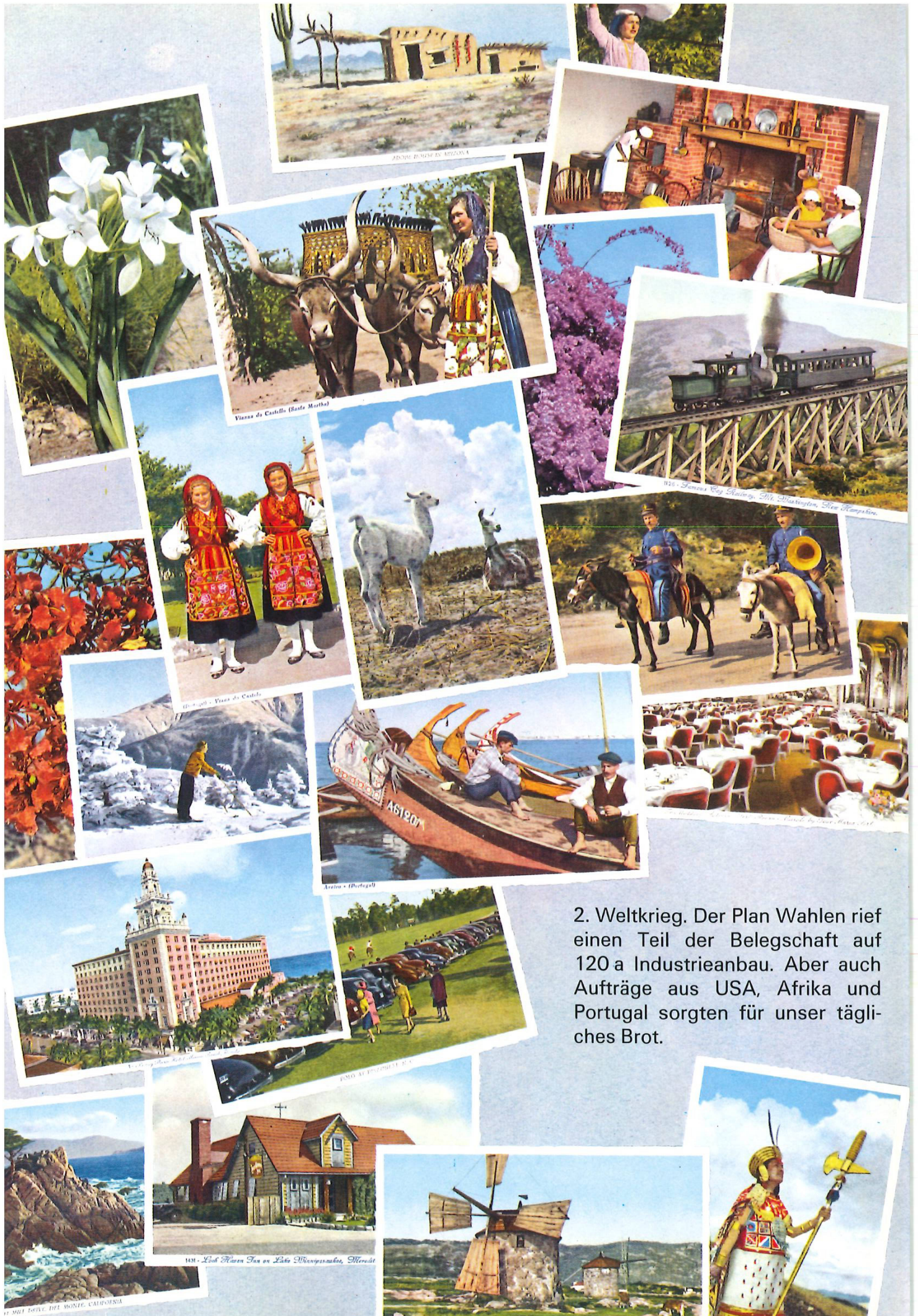
Reparatur einer Rolandpresse durch den Mechaniker Albert Steiger.





Prunkstück der Fotochromzeit:
Reproduktion chinesischer
Meisterwerke.





2. Weltkrieg. Der Plan Wahlen rief einen Teil der Belegschaft auf 120 a Industriebau. Aber auch Aufträge aus USA, Afrika und Portugal sorgten für unser tägliches Brot.

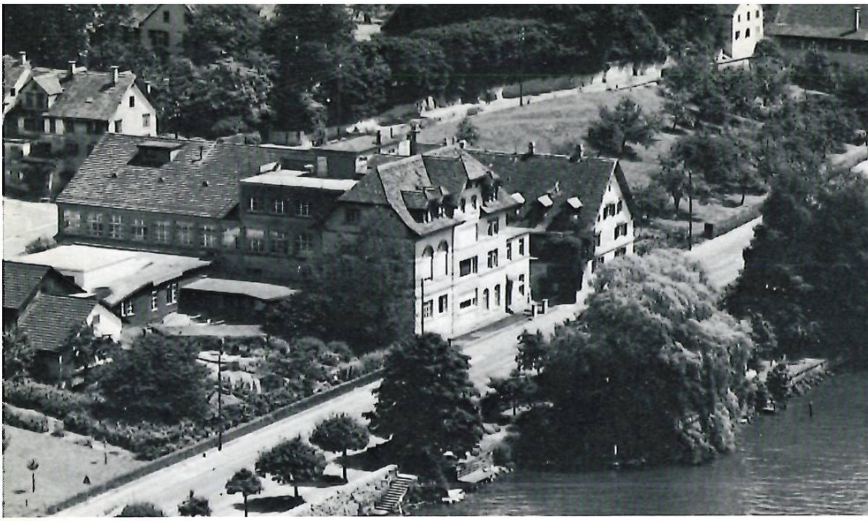


Der Höhenweg an der Landi, nach der Mobilisation, im Herbst 1939.
Wurzelstöcke von der Pünten als Ergänzung der knappen Heizstoffrationen.
Anbauschlacht in Herrliberg und in der Breite-Toggwil.





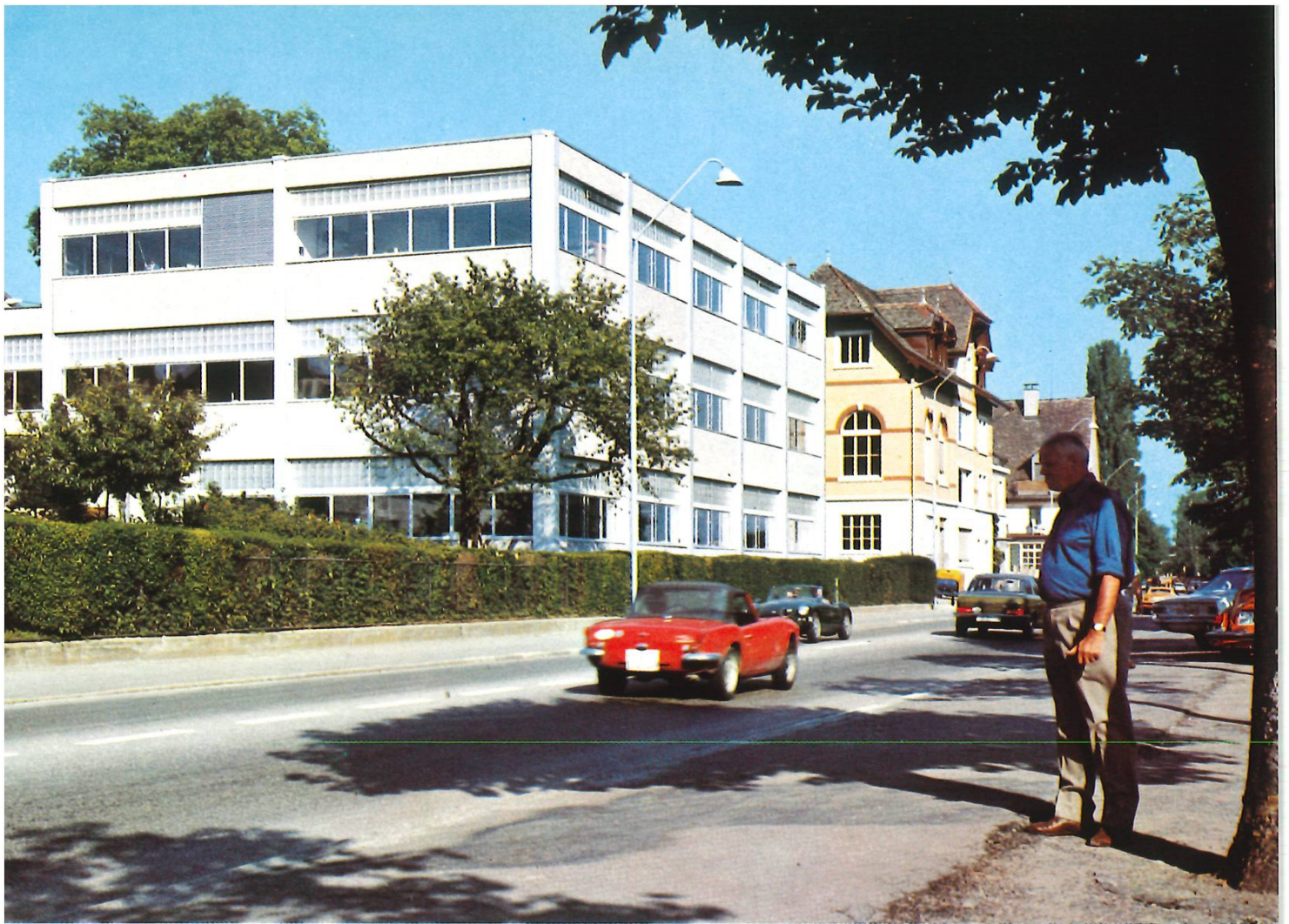
Gemäldereproduktionen seit jeher eine Spezialität des Hauses.



Die graphische Anstalt 1961/62.
Schnappschüsse von der 50Jahr-Feier, 1962, und die Belegschaft der Ausrüsterei.

1969, Margrit Vontobel in ihrem alten Garten.
Für den Neubau mussten Grund und Felsen bis auf Seespiegelhöhe abgetragen werden.

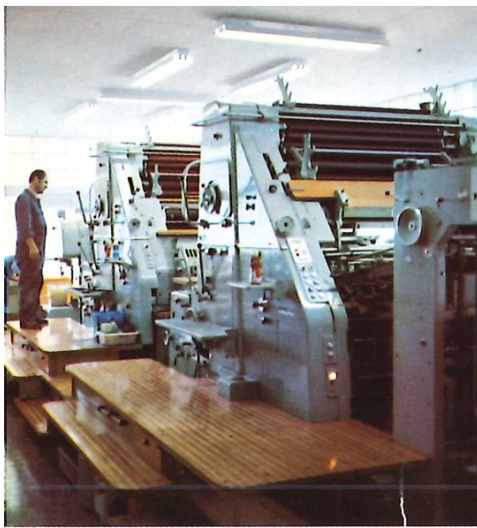




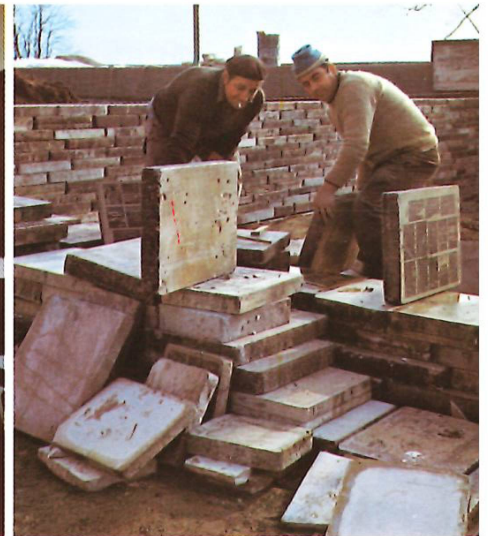
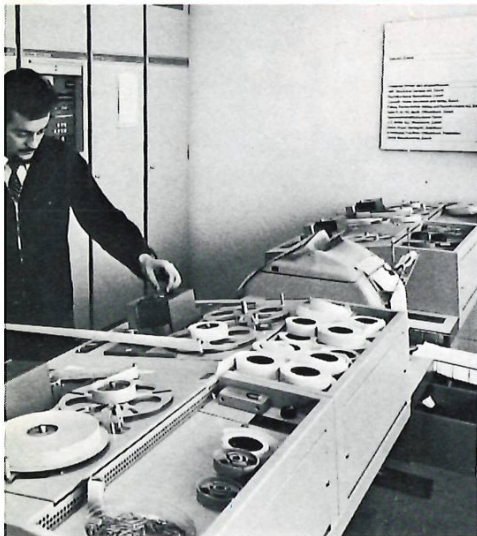
Der Neubau mit dem Architekten Walter Heusser.

Hitze und Kälte während des Neubaus. Neben und nach den Arbeiten am neuen Gebäude wurde auch ein umfassender Umbau der bestehenden Liegenschaft durchgeführt.





Die Roland-
Vierfarben-Offset-
maschine.
Bürolandschaft:
das Verkaufsbüro.



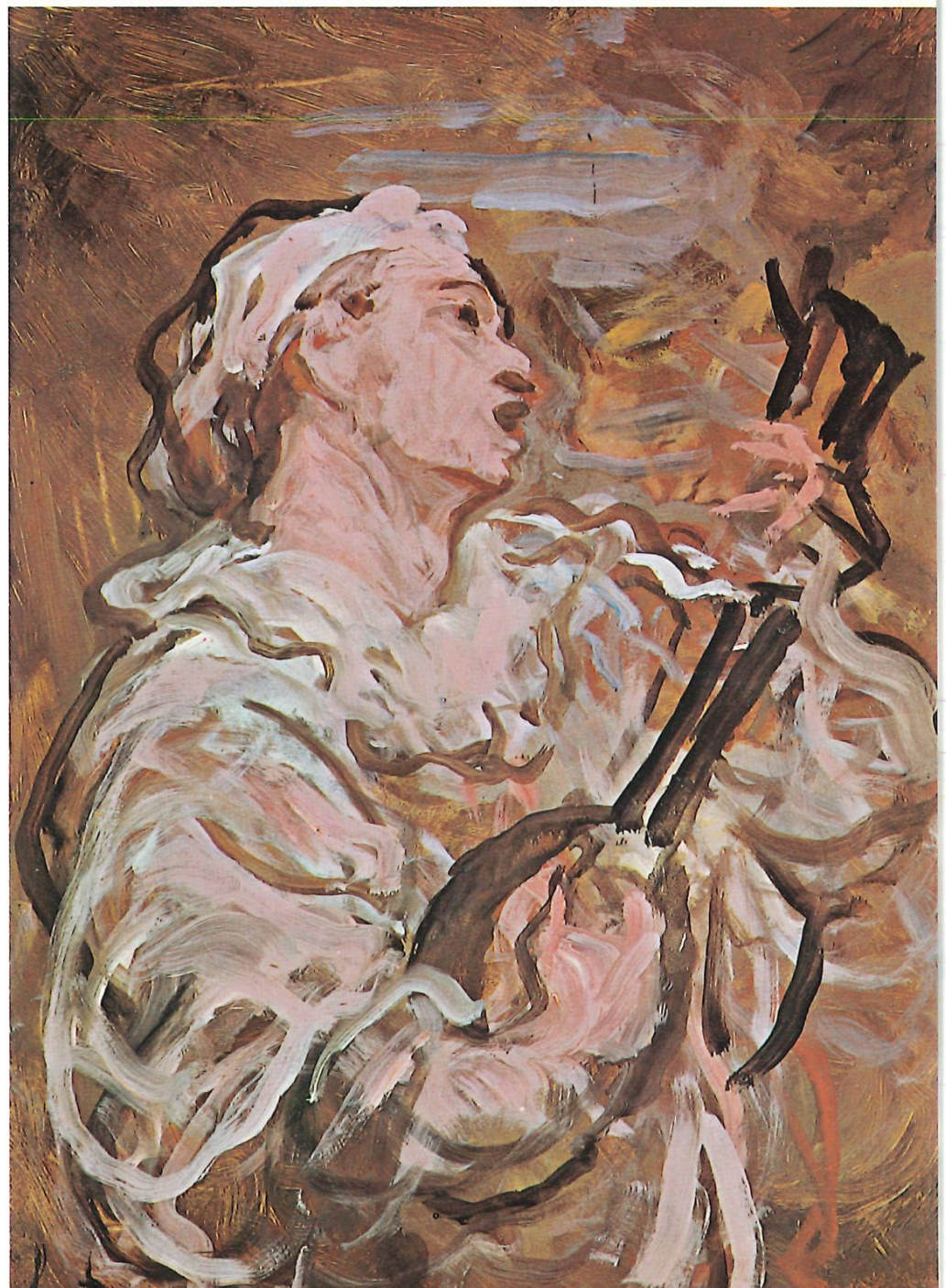
Mitbegründer der
Satz AG für Film- und
Computersatz.
1971, die alte Reiber-
presse steht Künstlern
zur Verfügung.
Lithosteine ausser
Dienst.

Produktion 1971.

Auch die Kunstkarten
der Sammlung
Oskar Reinhart
am Römerholz in
Winterthur wurden bei
uns hergestellt.

Sisley:
Canal St. Martin.

Daumier: Pierrot.





Prospekte
und Werbekarten.

Plakat
mit eidg. Diplom.



Brillen
tragen
Götte
fragen

 Götte Zürich & St. Moritz



Veteran Gustav Weinmann – Geschäftsausflug – Badestrand der Firma.

Neubau-Party 1970:
Jean-Pierre Savoy, der Karikaturist – die Minstrels – die Lehrlinge – Hanspeter und Christine Greb.

Heinrich Vontobel-Linder mit Gattin und fünf Enkeln, 1971.

